

Sicherheitsdatenblatt (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)) SOCOSTRIP A 4514

Verordnung (EU) Nr. 2020/878

Sicherheitsdatenblatt vom 28/5/2024, Version 5

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname: SOCOSTRIP A 4514
Sdbcodes: P54514
UFI: V870-A4TX-JS46-4CTH

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlene Verwendung:

Lösungsmittel
Industrielle Verwendungen

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Herstellers:

Socomore SASU
Zone Industrielle du Prat - CS 23707 - 56037 VANNES CEDEX - France
Tel : +33 (0)2 97 43 76 83 - Fax : +33 (0)2 97 54 50 26
Socomore Ireland Ltd. - Meenane, Watergrasshill, Co. Cork, Ireland - Tel +353 21 4889922 / Fax +353 21 4889923 / ireland@socomore.com

Verteilers:

Socomore SASU
Zone Industrielle du Prat - CS 23707 - 56037 VANNES CEDEX - France
Tel : +33 (0)2 97 43 76 83 - Fax : +33 (0)2 97 54 50 26
Socomore Ireland Ltd. - Meenane, Watergrasshill, Co. Cork, Ireland - Tel +353 21 4889922 / Fax +353 21 4889923 / ireland@socomore.com

Sachkundigen Person verantwortlich vom Sicherheitsdatenblatt:

techdirsocomore@socomore.com

1.4. Notrufnummer

Frankreich : ORFILA (INRS) +33 (0)1 45 42 59 59
International : CHEMTEL +1-813-248-0585.

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Kriterien der EG Verordnung 1272/2008 (CLP):

- ⚠ Achtung, Acute Tox. 4, Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- ⚠ Gefahr, Skin Corr. 1A, Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- ⚠ Gefahr, Eye Dam. 1, Verursacht schwere Augenschäden.
- ⚠ Achtung, STOT RE 2, Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

Für die menschlichen Gesundheit und die Umwelt gefährliche physisch-chemische Auswirkungen:

Keine weiteren Risiken

**Sicherheitsdatenblatt (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH))
SOCOSTRIP A 4514**

2.2. Kennzeichnungselemente

Gefahrenpiktogramme:



Gefahr

Gefahrenhinweise:

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

Sicherheitshinweise:

P264 Nach Gebrauch Hände Gründlich waschen.

P280 Schutzhandschuhe und Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P301+P330+P331 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.

P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P312 Bei Unwohlsein, GIFTINFORMATIONSZENTRUM anrufen.

P314 Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Spezielle Vorschriften:

Keine

Enthält

Ethandiol; 1,2-Ethandiol; Ethylenglycol

Benzylalkohol

Besondere Regelungen gemäß Anhang XVII der REACH-Verordnung nachfolgenden Änderungen:

Keine

2.3. Sonstige Gefahren

Keine PBT-, vPvB-Stoffe oder endokrine Disruptoren in Konzentrationen $\geq 0.1\%$:

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Stoffe

N.A.

3.2. Gemische

Gefährliche Bestandteile gemäß der CLP-Verordnung und dazugehörige Einstufung:

Menge	Name	Identifikationsnummer	Klassifikation
$\geq 50\%$ - $< 60\%$	Ethandiol; 1,2- Ethandiol; Ethylenglycol	Index- 603-027-00-1 Nummer: CAS: 107-21-1 EC: 203-473-3 REACH No.: 01-	3.1/4/Oral Acute Tox. 4 H302 3.9/2 STOT RE 2 H373 (Nieren)

Sicherheitsdatenblatt (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH))
SOCOSTRIP A 4514

			2119456816 -28	
>= 20% - < 25%	Benzylalkohol	Index- Nummer: CAS: EC: REACH No.:	603-057-00-5 100-51-6 202-859-9 01- 2119492630 -38	<p>◊ 3.1/4/Inhal Acute Tox. 4 H332</p> <p>◊ 3.1/4/Oral Acute Tox. 4 H302</p> <p>◊ 3.3/2 Eye Irrit. 2 H319</p> <p>Schätzung Akuter Toxizität: ATE - Oral 1620 mg/kg KG</p>
>= 15% - < 20%	2-(2-Butoxyethoxy) ethanol; Diethylenglykolmonobu tylether; Butyldiglykol	Index- Nummer: CAS: EC: REACH No.:	603-096-00-8 112-34-5 203-961-6 01- 2119475104 -44	<p>◊ 3.3/2 Eye Irrit. 2 H319</p>
>= 0.5% - < 1%	Kaliumhydroxid; Ätzkali; Kalilauge	Index- Nummer: CAS: EC: REACH No.:	019-002-00-8 1310-58-3 215-181-3 01- 2119487136 -33	<p>◊ 2.16/1 Met. Corr. 1 H290</p> <p>◊ 3.2/1A Skin Corr. 1A H314</p> <p>◊ 3.1/4/Oral Acute Tox. 4 H302</p> <p>Spezifische Konzentrationsgrenzwerte: C >= 5%: Skin Corr. 1A H314 2% <= C < 5%: Skin Corr. 1B H314 0,5% <= C < 2%: Skin Irrit. 2 H315 0,5% <= C < 2%: Eye Irrit. 2 H319</p>

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Hautkontakt:

Verunreinigte Kleidung sofort ausziehen.

SOFORT EINEN ARZT AUFSUCHEN.

Die kontaminierten Kleidungsstücke sofort ablegen und sie auf sichere Weise entsorgen.

Im Falle von Hautkontakt sofort mit reichlich Wasser und Seife waschen.

Nach Augenkontakt:

Im Falle von Augenkontakt die Augen über einen ausreichenden Zeitraum mit Wasser spülen und die Augenlider offen halten; sofort einen Augenarzt konsultieren.

Das unverletzte Auge schützen.

Nach Verschlucken:

KEIN Erbrechen auslösen.

Nichts zu essen bzw. zu trinken geben.

Nach Einatmen:

Sicherheitsdatenblatt (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)) SOCOSTRIP A 4514

Den Verletzten ins Freie bringen, ihn ausruhen lassen und warm halten.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Im Falle eines Unfalls bzw. bei Unwohlsein sofort einen Arzt konsultieren (wenn möglich, die Bedienungsanleitung bzw. das Sicherheitsdatenblatt vorzeigen).

Behandlung:

Keine

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Wasser

Kohlendioxid (CO₂).

Löschmittel, die aus Sicherheitsgründen nicht verwendet werden dürfen:

Keine besonderen Einschränkungen.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Die Explosions- bzw. Verbrennungsgase nicht einatmen.

Durch die Verbrennung entsteht ein dichter Rauch.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Geeignete Atemgeräte verwenden.

Das kontaminierte Löschwasser getrennt auffangen. Nicht in der Abwasserleitung entsorgen.

Wenn im Rahmen der Sicherheit möglich, die unbeschädigten Behälter aus der unmittelbaren Gefahrenzone entfernen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Die persönliche Schutzausrüstung tragen.

Die Personen an einen sicheren Ort bringen.

Die in Punkt 7 und 8 aufgeführten Schutzmaßnahmen beachten.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Das Eindringen in den Boden/Unterboden verhindern. Das Abfließen in das Grundwasser oder in die Kanalisation verhindern.

Das kontaminierte Waschwasser auffangen und entsorgen.

Bei Austritt von Gas oder bei Eintritt in Wasserläufe, den Boden oder die Kanalisation die zuständigen Behörden informieren.

Geeignetes Material zum Auffangen: absorbierende oder organische Materialien, Sand

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit reichlich Wasser waschen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe auch die Abschnitte 8 und 13

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Haut- und Augenkontakt sowie das Einatmen von Dämpfen vermeiden.

Keine leeren Behälter verwenden, bevor diese nicht gereinigt wurden.

Vor dem Umfüllen sicherstellen, dass sich in den Behältern keine Reste inkompatibler Stoffe

Sicherheitsdatenblatt (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)) SOCOSTRIP A 4514

befinden.

Für die empfohlenen Schutzausrüstungen wird auf Abschnitt 8 verwiesen.

Ratschläge zur Arbeitshygiene im Allgemeinen :

Kontaminierte Kleidungsstücke müssen vor dem Eintritt in Speiseräume gewechselt werden.

Während der Arbeit nicht essen oder trinken.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lebensmittel, Getränke und Tiernahrung fern halten.

Unverträgliche Werkstoffe:

Kein spezifischer.

Angaben zu den Lagerräumen:

Ausreichende Belüftung der Räume.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Kein besonderer Verwendungszweck

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatz-Richtgrenzwerte

Ethandiol; 1,2-Ethandiol; Ethylenglycol - CAS: 107-21-1

- MAK-Typ: National - TWA(8h): 52 mg/m³, 20 ppm - STEL: 104 mg/m³, 40 ppm -

Anmerkungen: France VLEI (INRS - TMP N° 84) - peau

- MAK-Typ: National - TWA(8h): 52 mg/m³, 20 ppm - STEL: 104 mg/m³, 40 ppm -

Anmerkungen: Belgique(aerosol)

- MAK-Typ: National - TWA: 26 mg/m³, 10 ppm - Anmerkungen: Allemagne

- MAK-Typ: National - TWA: 52 mg/m³, 20 ppm - STEL: 104 mg/m³, 40 ppm -

Anmerkungen: UK

- MAK-Typ: EU - TWA(8h): 52 mg/m³, 20 ppm - STEL: 104 mg/m³, 40 ppm -

Anmerkungen: Skin

- MAK-Typ: ACGIH - STEL: 10 mg/m³ - Anmerkungen: (I, H), A4 - URT irr

Benzylalkohol - CAS: 100-51-6

- MAK-Typ: National - TWA(8h): 22 mg/m³, 5 ppm - Anmerkungen: Germany - DFG, H, Y,11 (Skin)

- MAK-Typ: National - TWA: 5 mg/m³ - Anmerkungen: Bulgaria

- MAK-Typ: National - TWA: 40 mg/m³ - Anmerkungen: Czech Republic

- MAK-Typ: National - TWA: 45 mg/m³, 10 ppm - Anmerkungen: Finland

- MAK-Typ: National - TWA: 5 mg/m³ - Anmerkungen: Latvia

- MAK-Typ: National - TWA: 5 mg/m³ - Anmerkungen: Lithuania (skin)

- MAK-Typ: National - TWA: 240 mg/m³ - Anmerkungen: Poland

- MAK-Typ: National - TWA: 22 mg/m³, 5 ppm - STEL: 44 mg/m³, 10 ppm -

Anmerkungen: Slovenia (Potential for cutaneous absorption)

- MAK-Typ: National - TWA: 22 mg/m³, 5 ppm - Anmerkungen: Switzerland (Skin notation)

2-(2-Butoxyethoxy)ethanol; Diethylenglykolmonobutylether; Butyldiglykol - CAS: 112-34-5

- MAK-Typ: National - TWA(8h): 67.5 mg/m³ - Anmerkungen: Germany

- MAK-Typ: National - TWA(8h): 67.5 mg/m³, 10 ppm - STEL: 101.2 mg/m³, 15 ppm -

Sicherheitsdatenblatt (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH))

SOCOSTRIP A 4514

Anmerkungen: France VLEI

- MAK-Typ: National - TWA(8h): 67.5 mg/m³, 10 ppm - STEL: 101.2 mg/m³, 15 ppm -

Anmerkungen: UK

- MAK-Typ: EU - TWA(8h): 67.5 mg/m³, 10 ppm - STEL: 101.2 mg/m³, 15 ppm

- MAK-Typ: ACGIH - TWA(8h): 10 ppm - Anmerkungen: (IFV) - Hematologic, liver and kidney eff

- MAK-Typ: National - TWA(8h): 50 mg/m³, 9 ppm - STEL: 100 mg/m³, 18 ppm -

Anmerkungen: Netherlands

- MAK-Typ: National - TWA: 67.5 mg/m³, 10 ppm - STEL: 101.2 mg/m³, 15 ppm -

Anmerkungen: Belgium

- MAK-Typ: National - TWA: 67.5 mg/m³, 10 ppm - STEL(15min (Miw)): 101.2 mg/m³, 15 ppm - Anmerkungen: Österreich

- MAK-Typ: National - TWA: 68 mg/m³, 10 ppm - Anmerkungen: Norway

Kaliumhydroxid; Ätzkali; Kalilauge - CAS: 1310-58-3

- MAK-Typ: Ontario - STEL: 2 mg/m³ - Anmerkungen: Canada

- MAK-Typ: 10 - STEL: 2 mg/m³ - Anmerkungen: Canada

- MAK-Typ: 11 - STEL: 2 mg/m³ - Anmerkungen: Canada

- MAK-Typ: Québec - STEL: 2 mg/m³ - Anmerkungen: Canada

- MAK-Typ: ACGIH - STEL: Decke 2 mg/m³ - Anmerkungen: URT, eye, and skin irr

- MAK-Typ: National - STEL: 2 mg/m³ - Anmerkungen: France

- MAK-Typ: National - STEL: 2 mg/m³ - Anmerkungen: Spain

DNEL-Expositionsgrenzwerte

Ethandiol; 1,2-Ethandiol; Ethylenglycol - CAS: 107-21-1

Arbeitnehmer Gewerbe: 106 mg/kg KG/d - Verbraucher: 53 mg/kg KG/d - Exposition:

Mensch - dermal - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen

Arbeitnehmer Gewerbe: 35 mg/m³ - Verbraucher: 7 mg/m³ - Exposition: Mensch -

Inhalation - Häufigkeit: Langfristig, lokale Auswirkungen

Benzylalkohol - CAS: 100-51-6

Arbeitnehmer Industrie: 40 mg/kg KG/d - Verbraucher: 20 mg/kg KG/d - Exposition:

Mensch - dermal - Häufigkeit: Kurzfristig, systemische Auswirkungen

Arbeitnehmer Industrie: 110 mg/m³ - Verbraucher: 27 mg/kg KG/d - Exposition: Mensch -

Inhalation - Häufigkeit: Kurzfristig, systemische Auswirkungen

Arbeitnehmer Industrie: 8 mg/kg KG/d - Verbraucher: 4 mg/kg KG/d - Exposition: Mensch -

dermal - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen

Arbeitnehmer Industrie: 22 mg/m³ - Verbraucher: 5.4 mg/m³ - Exposition: Mensch -

Inhalation - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen

Verbraucher: 20 mg/kg KG/d - Exposition: Mensch - oral - Häufigkeit: Kurzfristig, systemische Auswirkungen

2-(2-Butoxyethoxy)ethanol; Diethylenglykolmonobutylether; Butyldiglykol - CAS: 112-34-5

Arbeitnehmer Industrie: 101 mg/m³ - Verbraucher: 7.5 mg/m³ - Exposition: Mensch -

Inhalation - Häufigkeit: Kurzfristig, lokale Auswirkungen

Arbeitnehmer Industrie: 20 mg/kg KG/d - Verbraucher: 10 mg/kg KG/d - Exposition:

Mensch - dermal - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen

Arbeitnehmer Industrie: 10 ppm - Verbraucher: 5 mg/kg KG/d - Exposition: Mensch -

Inhalation - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen

**Sicherheitsdatenblatt (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH))
SOCOSTRIP A 4514**

Arbeitnehmer Industrie: 10 ppm - Verbraucher: 5 mg/m³ - Exposition: Mensch - Inhalation -
Häufigkeit: Langfristig, lokale Auswirkungen

Verbraucher: 1.25 - Exposition: Mensch - oral - Häufigkeit: Langfristig, systemische
Auswirkungen

Kaliumhydroxid; Ätzkali; Kalilauge - CAS: 1310-58-3

Arbeitnehmer Industrie: 1 mg/m³ - Verbraucher: 1 mg/m³ - Exposition: Mensch - Inhalation
- Häufigkeit: Langfristig (wiederholt)

PNEC-Expositionsgrenzwerte

Ethandiol; 1,2-Ethandiol; Ethylenglycol - CAS: 107-21-1

Ziel: Süßwasser - Wert: 10 mg/l

Ziel: Meerwasser - Wert: 1 mg/l

Ziel: Flußsediment - Wert: 10 mg/l

Ziel: Boden (Landwirtschaft) - Wert: 1.53 mg/kg

Ziel: Mikroorganismen in Kläranlagen - Wert: 20.9 mg/l

Ziel: PNEC-Wert, zeitweilig - Wert: 10 mg/l

Benzylalkohol - CAS: 100-51-6

Ziel: Süßwasser - Wert: 1 mg/l

Ziel: Meerwasser - Wert: 0.1 mg/l

Ziel: PNEC01 - Wert: 2.3 mg/l

Ziel: Boden - Wert: 0.456 mg/kg

Ziel: Flußsediment - Wert: 5.27 mg/kg

Ziel: Meerwasser-Sedimente - Wert: 0.527 mg/kg

Ziel: Mikroorganismen in Kläranlagen - Wert: 39 mg/l

2-(2-Butoxyethoxy)ethanol; Diethylglykolmonobutylether; Butyldiglykol - CAS: 112-34-5

Ziel: Süßwasser - Wert: 1 mg/l

Ziel: Meerwasser - Wert: 0.1 mg/l

Ziel: Flußsediment - Wert: 4 mg/l

Ziel: Meerwasser-Sedimente - Wert: 0.4 mg/l

Ziel: Boden - Wert: 0.32 mg/l

Ziel: Abwasseraufbereitungsanlage - Wert: 200 mg/l

Ziel: Orale Verabreichung (Sekundärvergiftung) (Nahrung) - Wert: 56 mg/kg

Biologischer Expositionsindex

N.A.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Im Folgenden werden Beispiele von PPE zu verwenden.

Augenschutz:

Geschlossene Schutzbrille (EN 166)

Gesichtsschutz

Die Sicherheitsvisiere schließen, keine Kontaktlinsen verwenden.

Hautschutz:

Schutzkleidung zum Schutz vor Chemikalien (type 3 - EN 14605)

Schutzkleidung zum Schutz vor Chemikalien (type 6 - EN 13034)

Stiefel

Handschutz:

Geeignete Handschuhe, wie z.B.: NF EN374

Sicherheitsdatenblatt (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH))

SOCOSTRIP A 4514

NBR (Nitril-Butadien-Kautschuk)

Atenschutz:

Bei normaler Verwendung nicht erforderlich.

Wärmerisiken:

Keine

Kontrollen der Umweltexposition:

Keine

Geeignete technische Maßnahmen:

Keine

Sonstige Bedingungen mit Einfluss auf den Arbeitnehmer:

Keine

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Eigenschaft	Wert	Methode:	Anmerkungen
Aggregatzustand:	flüssig	--	--
Farbe:	hellgelb	--	--
Geruch:	N.A.	--	--
Schmelzpunkt/ Gefrierpunkt:	Nicht relevant	--	--
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich:	215 °C	NF T67-101	--
Entzündbarkeit:	N.A.	--	--
Untere und obere Explosionsgrenze:	N.A.	--	--
Flammpunkt (°C):	91 °C	ISO 2592	--
Selbstentzündungstempera- tur:	N.A.	--	--
Zerfalltemperatur:	N.A.	--	--
pH:	13	ISO 4316, ASTM E70	--
Kinematische Viskosität:	N.A.	--	--
Wasserlöslichkeit:	N.A.	--	--
Löslichkeit in Öl:	N.A.	--	--
Verteilungskoeffizient n- Oktanol/Wasser (log-	N.A.	--	--

Sicherheitsdatenblatt (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH))

SOCOSTRIP A 4514

Wert):			
Dampfdruck:	N.A.	--	--
Dichte und/oder relative Dichte:	1.1	ISO 649, ASTM D1298	--
Relative Dampfdichte:	N.A.	--	--
Partikeleigenschaften:			
Teilchengröße:	N.A.	--	--

9.2. Sonstige Angaben

Keine weiteren relevanten Informationen

Flüchtige Organische Verbindung - FOV = 214 g/l

N.A. = nicht verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Stabil unter Normalbedingungen

10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter Normalbedingungen

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Unter normalen Umständen stabil.

10.5. Unverträgliche Materialien

Keine spezifische.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Toxikologische Informationen zum Produkt:

SOCOSTRIP A 4514

Akute Toxizität

Das Produkt ist eingestuft: Acute Tox. 4 H302

ATEGemisch - Oral 470,675 mg/kg KG

ATEGemisch - Einatmen (Nebel) 7,5 mg/l

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Das Produkt ist eingestuft: Skin Corr. 1A H314

Schwere Augenschädigung/-reizung

Das Produkt ist eingestuft: Eye Dam. 1 H318

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Nicht klassifiziert

**Sicherheitsdatenblatt (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH))
SOCOSTRIP A 4514**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Keimzell-Mutagenität

Nicht klassifiziert

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität

Nicht klassifiziert

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität

Nicht klassifiziert

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Nicht klassifiziert

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Das Produkt ist eingestuft: STOT RE 2 H373

Aspirationsgefahr

Nicht klassifiziert

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Toxikologische Informationen zu den Hauptbestandteilen des Produkts:

Ethandiol; 1,2-Ethandiol; Ethylenglycol - CAS: 107-21-1

Akute Toxizität:

Test: LD50 - Weg: Oral - Spezies: Ratte > 300 mg/kg

Test: LD50 - Weg: Oral < 2000 mg/kg

Test: LD50 - Weg: Haut - Spezies: Maus = 3500 mg/kg KG / Tag

Test: LC50 - Weg: Einatembare Dampf - Spezies: Ratte > 2.5 mg/l - Anmerkungen: 6h

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Test: NOAEL - Weg: Haut - Spezies: DOG = 2.22 mg/kg - Laufzeit: 28 Tage -

Anmerkungen: sub-acute (daily)

Sensibilisierung der Atemwege/Haut:

Test: NOAEL - Weg: Oral - Spezies: Ratte = 200 mg/kg - Laufzeit: 31 Tage -

Anmerkungen: sub-acute (daily)

Karzinogenität:

Test: NOAEL - Weg: Oral - Spezies: Ratte = 1000 mg/kg KG / Tag

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Test: NOAEL - Weg: Oral - Spezies: Ratte = 200 mg/kg KG / Tag - Laufzeit: 33 days -

Anmerkungen: no effect

Test: NOAEL - Weg: Haut - Spezies: Ratte = 2220 mg/kg KG / Tag - Laufzeit: 28 Tage

Benzylalkohol - CAS: 100-51-6

Akute Toxizität

ATE - Oral 1620 mg/kg KG

Test: ATE - Weg: Einatmen = 11 mg/l - Laufzeit: 4h

Test: LC50 - Weg: Einatmen (Staub, Nebel) - Spezies: Ratte > 4.178 mg/l - Laufzeit: 4h -

Quelle: OECD 403

Test: LD50 - Weg: Oral - Spezies: Ratte (männlich) = 1620 mg/kg

Test: ATE - Weg: Oral = 1620 mg/kg

**Sicherheitsdatenblatt (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH))
SOCOSTRIP A 4514**

Test: LD50 - Weg: Oral - Spezies: Ratte (Male, female) = 1620 mg/kg - Laufzeit: 4h

Karzinogenität:

Weg: Oral - Spezies: Maus(Male, female) = 400 mg/kg KG / Tag - Laufzeit: 13 Wochen -
Quelle: OECD 451

Reproduktionstoxizität:

Test: NOAEL - Weg: Oral - Spezies: Maus(Male, female) = 200 mg/kg bw - Laufzeit: 91D

Test: NOAEL (Fruchtbarkeit) - Weg: Oral - Spezies: Maus(Male) = 800 mg/kg - Laufzeit:
91D

Test: NOAEL - Weg: Oral - Spezies: Ratte (Male, female) = 400 mg/kg bw - Laufzeit: 91D

Test: NOAEL (Fruchtbarkeit) - Weg: Oral - Spezies: Ratte (Male, female) = 800 mg/kg KG
- Laufzeit: 91D

Test: NOAEC - Weg: Einatmen - Spezies: Ratte (Male, female) = 1072 mg/m³ - Laufzeit:
28 Tage - Quelle: OECD 412

Test: NOAEL (Fruchtbarkeit) - Weg: Einatmen - Spezies: Ratte (Male, female) = 1072
mg/m³ - Laufzeit: 28 Tage - Quelle: OECD 412

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:

Test: NOAEC - Weg: Inhalation (Aerosol) - Spezies: Ratte (Male, female) = 1072 mg/m³ -
Laufzeit: 28 Tage - Quelle: OECD 412

Test: NOAEL - Weg: Oral - Spezies: Ratte (Male, female) = 400 mg/kg - Laufzeit: 103
Wochen, 5 Tage/Woche - Quelle: OECD 451

Test: NOAEC - Weg: Einatmen (Staub, Nebel) - Spezies: Ratte (Male, female) = 1072
mg/m³ - Laufzeit: 28 Tage - Quelle: OECD 412

2-(2-Butoxyethoxy)ethanol; Diethylenglykolmonobutylether; Butyldiglykol - CAS: 112-34-5

Akute Toxizität:

Test: LD50 - Weg: Oral - Spezies: Maus = 2410 mg/kg bw

Test: LD50 - Weg: Haut - Spezies: Kaninchen = 2764 mg/kg bw

Weg: Einatmen - Spezies: Ratte > 29 ppm - Laufzeit: 2h - Anmerkungen: IRT (inhalation
risk test)

Reproduktionstoxizität:

Test: NOAEL - Spezies: Maus = 720 mg/kg KG / Tag - Anmerkungen: 14 weeks

Kaliumhydroxid; Ätzkali; Kalilauge - CAS: 1310-58-3

Akute Toxizität:

Test: LD50 - Weg: Oral - Spezies: Ratte = 273 mg/kg

Benzylalkohol - CAS: 100-51-6

LD50 (RABBIT) SKIN SINGLE DOSE: 2000 MG/KG

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften:

Keine endokrinen Disruptoren in Konzentrationen ≥ 0.1 %.

Andere toxikologische Angaben :

Ethandiol; 1,2-Ethandiol; Ethylenglycol

Toxizität - wiederholte Exposition:

Kategorie 2, oral, Niere (Zielorgan)

**Sicherheitsdatenblatt (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH))
SOCOSTRIP A 4514**

-

Benzylalkohol

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut :

Schwer augenreizend.

Hautreizung :

Schwache Reizwirkung

Mutagenität auf Keimzellen (in vitro):

Positiv ohne metabolische Aktivierung, OECD 476, Maus (Lymphomazellen L5178Y)

Positiv mit metabolischer Aktivierung, Eierstock des Chinesischen Hamsters (CHO-Zellen)

-

Kaliumhydroxid; Ätzkali; Kalilauge

Gesundheitsschädlich beim Verschlucken

Ätzend, verursacht schwere Verätzungen

Gefahr ernster Augenschäden.

Hautreizend.

Reizt die Atmungsorgane

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**12.1. Toxizität**

Im Einklang mit der GLP verwenden, nicht herumliegen lassen.

SOCOSTRIP A 4514

Nicht eingestuft für Umweltgefahren

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Ethandiol; 1,2-Ethandiol; Ethylenglycol - CAS: 107-21-1

a) Akute aquatische Toxizität:

Endpunkt: LC50 - Spezies: Fische = 72860 mg/l - Dauer / h: 96 - Anmerkungen: Pimephales promelas

Endpunkt: EC50 - Spezies: Daphnia > 100 mg/l - Dauer / h: 48

Endpunkt: EC50 - Spezies: Algen > 6500 mg/l - Dauer / h: 96 - Anmerkungen:

Pseudokirchneriella subcapitata

Endpunkt: EC20 - Spezies: Belebtschlamm > 1995 mg/l - Dauer / h: 0.5 - Belebtschlamm, statisches System, Süßwasser

b) Chronische aquatische Toxizität:

Endpunkt: NOEC - Spezies: Fische = 15380 mg/l - Dauer / h: 168 - Anmerkungen: Pimephales promelas

Endpunkt: NOEC - Spezies: Daphnia = 8590 mg/l - Dauer / h: 168 - Anmerkungen: Ceriodaphnia

c) Bakterientoxizität:

Endpunkt: EC50 - Spezies: BACTERIA = 225 mg/l - Dauer / h: 0.5

Benzylalkohol - CAS: 100-51-6

a) Akute aquatische Toxizität:

Endpunkt: LC50 - Spezies: Fische = 460 mg/l - Dauer / h: 96 - Anmerkungen: Pimephales promelas/ EPA OPP 72-1

Endpunkt: EC50 - Spezies: Daphnia = 230 mg/l - Dauer / h: 48 - Anmerkungen: Daphnia magna,

Sicherheitsdatenblatt (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH))

SOCOSTRIP A 4514

OECD 202

b) Chronische aquatische Toxizität:

Endpunkt: NOEC - Spezies: Daphnia = 51 mg/l - Dauer / h: 504 - Anmerkungen: Daphnia magna, OECD 211

d) Terrestrische Toxizität:

Endpunkt: IC50 - Spezies: Mikroorganismen = 390 mg/kg - Dauer / h: 24 - Anmerkungen: ISO 8192; Nitrosomas

e) Pflanzentoxizität:

Endpunkt: NOEC - Spezies: Algen = 310 mg/l - Dauer / h: 72 - Anmerkungen: Pseudokirchneriella subcapitata, OECD 201

Endpunkt: EC50 - Spezies: Algen = 770 mg/l - Dauer / h: 72 - Anmerkungen: Pseudokirchneriella subcapitata, OECD 201

2-(2-Butoxyethoxy)ethanol; Diethylenglykolmonobutylether; Butyldiglykol - CAS: 112-34-5

a) Akute aquatische Toxizität:

Endpunkt: LC50 - Spezies: Fische = 1300 mg/l - Dauer / h: 96 - Anmerkungen: Lepomis macrochirus

Endpunkt: EC50 - Spezies: Daphnia = 4950 mg/l - Dauer / h: 48

Endpunkt: LC50 - Spezies: Daphnia = 13415 mg/l - Dauer / h: 96 - Anmerkungen: Americamysis bahia

Endpunkt: EC50 - Spezies: Algen > 100 mg/l - Dauer / h: 96 - Anmerkungen: Desmodesmus subspicatus

Endpunkt: EC10 - Spezies: Mikroorganismen > 1995 mg/l - Dauer / h: 0.5

c) Bakterientoxizität:

Endpunkt: EC50 - Spezies: BACTERIA > 100 mg/l

Kaliumhydroxid; Ätzkali; Kalilauge - CAS: 1310-58-3

a) Akute aquatische Toxizität:

Endpunkt: LC50 - Spezies: Daphnia = 270 mg/l - Dauer / h: 24

Endpunkt: LC50 - Spezies: Fische = 44 mg/l - Dauer / h: 24 - Anmerkungen: Gambusia affinis, Poeciliidae

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Ethandiol; 1,2-Ethandiol; Ethylenglycol - CAS: 107-21-1

Biologische Abbaubarkeit: Biologischer Abbau im Wasser - Dauer: 10 Tage - %: 90-100

Benzylalkohol - CAS: 100-51-6

Biologische Abbaubarkeit: Biologischer Abbau im Wasser - Test: OECD 301C - Dauer: 14 Tage - %: 92-96 - Anmerkungen: OECD 301C

2-(2-Butoxyethoxy)ethanol; Diethylenglykolmonobutylether; Butyldiglykol - CAS: 112-34-5

Biologische Abbaubarkeit: Photochemischer Abbau (in der Luft) - Test: DT50 - Dauer: 3-4 Stunde - Anmerkungen: 1.5×10^6 /cm³, AOPWIN

Biologische Abbaubarkeit: Biologischer Abbau im Wasser - Test: MITI modif(I) - Dauer: 28 Tage - %: >80 - Anmerkungen: OECD 301C

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Ethandiol; 1,2-Ethandiol; Ethylenglycol - CAS: 107-21-1

Log Pow -1.36

Benzylalkohol - CAS: 100-51-6

BCF 1.37 l/kg

8 1.05 - Anmerkungen: 20°C

**Sicherheitsdatenblatt (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH))
SOCOSTRIP A 4514**

2-(2-Butoxyethoxy)ethanol; Diethylenglykolmonobutylether; Butyldiglykol - CAS: 112-34-5

Log Pow 1 - Anmerkungen: 20°C

12.4. Mobilität im Boden

Ethandiol; 1,2-Ethandiol; Ethylenglycol - CAS: 107-21-1

Log Koc 0

Volalität (H-Konstante des Henryschen Gesetzes) 0.1327 Pa.m³/mol - Anmerkungen: SRC

HENRYWIN v3.10

Benzylalkohol - CAS: 100-51-6

Log Koc 15.7

Volalität (H-Konstante des Henryschen Gesetzes) 0.0879 Pa.m³/mol

2-(2-Butoxyethoxy)ethanol; Diethylenglykolmonobutylether; Butyldiglykol - CAS: 112-34-5

Volalität (H-Konstante des Henryschen Gesetzes) 0 atm m³/mol - Anmerkungen: 25°C

Oberflächenspannung 0.0069 N/m - Anmerkungen: 20°C

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

vPvB-Stoffe: Keine - PBT-Stoffe: Keine

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine endokrinen Disruptoren in Konzentrationen >= 0.1 %.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Nach Möglichkeit wiederverwerten. Behördlich zugelassenen Deponien oder Verbrennungsanlagen zuführen. Entsprechend den geltenden örtlichen und nationalen Bestimmungen vorgehen.

Abfallschlüssel (Entscheidung 2001 / 573 / CE, Richtlinie 2006 / 12 / EWG, Richtlinie 94 / 31 / EWG für gefährliche Abfälle):

andere Basen

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport



14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer

ADR-UN Number: 3267

IATA-UN Number: 3267

IMDG-UN Number: 3267

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR-Shipping Name: ÄTZENDER BASISCHER ORGANISCHER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (kaliumhydroxid; ätzkali; kalilauge)

IATA-Shipping Name: ÄTZENDER BASISCHER ORGANISCHER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (kaliumhydroxid; ätzkali; kalilauge)

IMDG-Shipping Name: ÄTZENDER BASISCHER ORGANISCHER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (kaliumhydroxid; ätzkali; kalilauge)

14.3. Transportgefahrenklassen

ADR-Class: 8

ADR - Gefahrnummer: 88

IATA-Class: 8

Sicherheitsdatenblatt (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH))

SOCOSTRIP A 4514

IATA-Label:	8	
IMDG-Class:	8	
14.4. Verpackungsgruppe		
ADR-Packing Group:	I	
IATA-Packing group:	I	
IMDG-Packing group:	I	
14.5. Umweltgefahren		
ADR-Umweltbelastung:	Nein	
IMDG-Marine pollutant:	Nein	
IMDG-EmS:	F-A , S-B	
14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender		
ADR-Subsidiary hazards:	-	
ADR-S.P.:	274	
ADR-Beförderungskategorie (Tunnelbeschränkungscode):		1 (E)
IATA-Passenger Aircraft:	850	
IATA-Subsidiary hazards:	-	
IATA-Cargo Aircraft:	854	
IATA-S.P.:	A3 A803	
IATA-ERG:	8L	
IMDG-Subsidiary hazards:	-	
IMDG-Stowage and handling:	Category B SW2	
IMDG-Segregation:	SG35	
14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten		
N.A.		

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

- RL 98/24/EG (Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit)
- RL 2000/39/EG (Arbeitsplatz-Richtgrenzwerte)
- Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)
- Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)
- Verordnung (EG) Nr. 790/2009 (1. ATP CLP) und (EU) Nr. 758/2013
- Verordnung (EU) Nr. 286/2011 (2. ATP CLP)
- Verordnung (EU) Nr. 618/2012 (3. ATP CLP)
- Verordnung (EU) Nr. 487/2013 (4. ATP CLP)
- Verordnung (EU) Nr. 944/2013 (5. ATP CLP)
- Verordnung (EU) Nr. 605/2014 (6. ATP CLP)
- Verordnung (EU) Nr. 2015/1221 (7. ATP CLP)
- Verordnung (EU) Nr. 2016/918 (8. ATP CLP)
- Verordnung (EU) Nr. 2016/1179 (9. ATP CLP)
- Verordnung (EU) Nr. 2017/776 (10. ATP CLP)
- Verordnung (EU) Nr. 2018/669 (11. ATP CLP)
- Verordnung (EU) Nr. 2018/1480 (13. ATP CLP)
- Verordnung (EU) Nr. 2019/521 (12. ATP CLP)

**Sicherheitsdatenblatt (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH))
SOCOSTRIP A 4514**

Verordnung (EU) Nr. 2020/217 (14. ATP CLP)
Verordnung (EU) Nr. 2020/1182 (15. ATP CLP)
Verordnung (EU) Nr. 2021/643 (16. ATP CLP)
Verordnung (EU) Nr. 2021/849 (17. ATP CLP)
Verordnung (EU) Nr. 2022/692 (18. ATP CLP)

Beschränkungen zum Produkt oder zu den Inhaltsstoffen gemäß Anhang XVII der Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH) und nachfolgenden Änderungen:

Beschränkungen zum Produkt:

Beschränkung 3

Beschränkungen zu den Inhaltsstoffen gemäß:

Beschränkung 55

Beschränkung 75

Aufgelistet oder der folgenden internationalen Inventare entsprechend:

N.A.

Etikettierung von Reinigungsmitteln (Verordnung EG Nr. 648/2004 und 907/2006) :

N.A.

Kennzeichnung von Bioziden (Verordnungen 1896/2000, 1687/2002, 2032/2003, 1048/2005, 1849/2006, 1451/2007 und Richtlinie 98/8/EG):

N.A.

N.A.

Wo möglich auf die folgenden Normen Bezug nehmen:

EWG Richtlinie 2003/105/EEC ('Aktivitäten, bei denen es zu gefährlichen Unfällen kommen kann') und nachfolgende Ergänzungen .

Ministerialerlass 1999/13/EG (FOV Richtlinie)

RL 2004/42/EG (FOV Richtlinie)

Anordnungen zu der Richtlinie EU 2012/18 (Seveso III):

Seveso III Kategorie gemäß dem Anhang 1, Teil 1

Keine

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Nein

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

N.A.: Not Applicable or Not Available / nicht verfügbar oder nicht anwendbar

Sicherheitsdatenblatt (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH))

SOCOSTRIP A 4514

Text der verwendeten Sätze im Absatz 3:

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H373 (Nieren) Kann die Organe schädigen (Nieren) bei längerer oder wiederholter Exposition.

H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H315 Verursacht Hautreizungen.

Gefahrenklasse und Gefahrenkategorie	Code	Beschreibung
Met. Corr. 1	2.16/1	Auf Metalle korrosiv wirkende Stoffe oder Gemische, Kategorie 1
Acute Tox. 4	3.1/4/Inhal	Akute Toxizität (inhalativ), Kategorie 4
Acute Tox. 4	3.1/4/Oral	Akute Toxizität (oral), Kategorie 4
Skin Corr. 1A	3.2/1A	Verätzung der Haut, Kategorie 1A
Skin Corr. 1B	3.2/1B	Verätzung der Haut, Kategorie 1B
Skin Irrit. 2	3.2/2	Reizung der Haut, Kategorie 2
Eye Dam. 1	3.3/1	Schwere Augenschädigung, Kategorie 1
Eye Irrit. 2	3.3/2	Reizung der Augen, Kategorie 2
STOT RE 2	3.9/2	Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition), Kategorie 2

Einstufung und Verfahren, das zum Ableiten der Einstufung von Gemischen gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 [CLP] verwendet wurde:

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008	Einstufungsverfahren
Acute Tox. 4, H302	Berechnungsmethode
Skin Corr. 1A, H314	Berechnungsmethode
Eye Dam. 1, H318	Berechnungsmethode
STOT RE 2, H373	Berechnungsmethode

Diese Unterlagen wurden von einem Fachmann mit entsprechender Ausbildung abgefasst.

Sicherheitsdatenblatt (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)) SOCOSTRIP A 4514

Hauptsächliche Literatur:

ECDIN - Daten- und Informationsnetz über umweltrelevante Chemikalien - Vereinigtes
Forschungszentrum, Kommission der Europäischen Gemeinschaft
SAX's GEFÄHRLICHE EIGENSCHAFTEN VON INDUSTRIELLEN SUBSTANZEN - Achte
Auflage - Van Nostrand Reinold
CCNL - Anlage 1
Weitere konsultierte Bibliografie einfügen

Wichtig: Vertraulichkeit. Dieses Dokument enthält vertrauliche Informationen, die Eigentum der Gesellschaft Socomore sind. Unter Vorbehalt anders bestimmend gesetzlicher Bestimmungen sollten die Verbreitung, Veröffentlichung oder Weitergabe dieses Dokuments – ganz oder teilweise – auf klar bestimmte Personen beschränkt werden. Entweder weil letztere das Produkt benutzen, oder zu HSE-Informationszwecken. Jede Verbreitung dieses Dokuments – außerhalb dieses Rahmens und ohne unsere schriftliche Einwilligung – ist ausdrücklich untersagt.

Socomore empfiehlt dringend jedem Empfänger dieses Sicherheitsdatenblattes, es aufmerksam durchzulesen und – falls erforderlich oder angebracht – Experten im relevanten Bereich hinzuziehen, um die darin enthaltenen Informationen und insbesondere die eventuell mit diesem Produkt verbundenen Gefahren zu verstehen. Der Anwender muss sich vergewissern, dass diese Informationen konform und vollständig sind, um deren geplante Verwendung zu einem besonderen Zweck zu erfüllen. Die in diesem Sicherheitsdatenblatt enthaltenen Informationen stützen sich auf den Stand unserer Kenntnisse zum oben angegebenen Datum. Sie beziehen sich ausschließlich auf das angezeigte Produkt und stellen keine Gewährleistung für eine besondere Qualität dar. Es obliegt dem Käufer/Anwender, sicherzustellen, dass er im Rahmen seiner Tätigkeit die geltenden Rechtsvorschriften einhält.

Diese Informationen werden als korrekt angesehen, sie erheben jedoch keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Sie dienen nur als Richtlinie, die auf dem aktuellen Kenntnisstand des Stoffes oder Gemisches basiert und im Rahmen der für das Produkt geeigneten Sicherheitsvorkehrungen anwendbar ist.

ADR:	Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße
ATE:	Schätzung Akuter Toxizität
ATEGemisch:	Schätzwert der akuten Toxizität (Gemische)
CAS:	Chemical Abstracts Service (Abteilung der American Chemical Society)
CLP:	Einstufung, Verpackung und Kennzeichnung
DNEL:	Abgeleitetes Null-Effekt-Niveau (DNEL)
EINECS:	Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe
GefStoffVO:	Gefahrstoffverordnung
GHS:	Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien
IATA:	Internationale Flug-Transport-Vereinigung (IATA)
IATA-DGR:	Vorschriften über die Beförderung gefährlicher Güter der Internationalen Flug-Transport-Vereinigung (IATA)
ICAO:	Internationale Zivilluftfahrtorganisation (ICAO)

**Sicherheitsdatenblatt (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH))
SOCOSTRIP A 4514**

ICAO-TI:	Technische Anleitungen der Internationalen Zivilluftfahrtorganisation (ICAO)
IMDG:	Gefahrgutkennzeichnung für gefährliche Güter im Seeschiffsverkehr (IMDG-Code)
INCI:	Internationale Nomenklatur für kosmetische Inhaltsstoffe (INCI)
KSt:	Explosions-Koeffizient
LC50:	Letale Konzentration für 50 Prozent der Testpopulation
LD50:	Letale Dosis für 50 Prozent der Testpopulation
LTE:	Langfristige Exposition
PNEC:	Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC-Wert)
RID:	Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr
STE:	Kurzzeitexposition
STEL:	Grenzwert für Kurzzeitexposition
STOT:	Zielorgan-Toxizität
STOT SE:	May cause drowsiness or dizziness
TLV:	Arbeitsplatzgrenzwert
TWA:	Zeit gemittelte
TWATLV:	Schwellenwert für zeitgemittelten 8-Stunden-Zag (TWATLV) (ACGIH-Standard)
WGK:	Wassergefährdungsklasse